



Reifendruckregelsysteme



AIRBOX/drive 1L mit Pneumatik-Steuerung 1-Leiter-Reifendruckregelsystem für Ackerschlepper

Vorteile der 1-Leiter-Technik

- Wartungsfreie Drehdurchführungen, nachfetten nicht erforderlich
- Langlebige Drehdurchführungen durch Einsatz spezieller Dichtungen
- Handbetätigte Kugelhähne in den Felgen
- Leitungen können bei Nichtgebrauch abgekuppelt werden
- Pneumatische Bedienung mit Umschaltventil (stufenlos vorwählbarer Reifendruck Feld/Straße)
- 1,45 Euro/ha Ersparnis je Arbeitsgang
- bis zu 20 % weniger Reifenverschleiß
- bis zu 10 % weniger Kraftstoffverbrauch
- bis zu 20 % mehr Zugkraft
- bis zu 6 % mehr Ertrag



AIRBOX/drive 1-Leiter-Technik

Die AIRBOX/drive 1-Leiter-Technik funktioniert prinzipiell so, dass von einem feststehenden Teil (Stator) die Luft auf ein drehendes Teil (Rotor) übertragen wird. Hierzu sind druckbelastbare Dichtungen montiert die im Zusammenspiel mit dem Rotor Ringkanäle ergeben, durch die die Druckluft geführt wird, auch während der Fahrt.

Die Drehdurchführung wird über einen passenden Bügel konzentrisch zur Mittelachse an die Radbolzen der Maschine angeschraubt, wobei der Rotor und Stator mit Passung zueinander gelagert sind. Vom Rotor führt eine große Arbeitsleitung zum mitdrehenden Radventil.

In der Felge ist ein Kugelhahn montiert, der jeweils nach dem Abstellen des Fahr-

zeugs von Hand geschlossen werden muß.

Das System wird mit einem Sicherheitsventil an die Druckluftbremsanlage angeschlossen, so daß stets 6,5 bar Vorratsdruck garantiert sind.

Die Luftleitung zum Rad wird über den Kotflügel durch ein Teleskoprohr zur Radmitte geführt, mit dem der Seitenabstand zum drehenden Rad individuell eingestellt werden kann.

Die Arbeitsleitung wird mit einem Schnellkuppler an die Drehdurchführungen gekuppelt, so daß die Leitung bei Nicht-Gebrauch mit einem Handgriff gelöst und in Parkkupplung auf den Kotflügeln plaziert werden kann.

Die Bedienung der AIRBOX/drive 1-Leiter-Technik erfolgt einfach und komfortabel über die Umschalt-Bedienkonsole in der Kabine. Der Fahrer wählt an ihr den gewünschten Feld- und Straßendruck vor (stufenlose Einstellung). Mit dem Umschalthebel kann zwischen den beiden vorgewählten Druckbereichen mit einem Handgriff geschaltet werden. Sofort beginnt die Steuerung diesen Wert in allen angeschlossenen Reifen einzustellen. SOLL und IST-Wert werden an den jeweiligen Manometern permanent angezeigt.



Atzlinger GmbH

Steggraben 8 · A-4491 Niederneukirchen

Tel.: +43 - (0) 72 24 - 86 07 - 310 · Fax: +43 - (0) 720 - 50 59 - 260

office@atzlinger · www.atzlinger.at